

**Mitteilung der Pfarrei Sankt Bartholomäus
Hirzenach; Holzfeld; Rheinbay**
Ausgabe April 2021



Im April werden wir daran erinnert, wie schnell Begeisterung umschlagen kann in Verachtung, Verrat und Hass. Jesus hat in seiner kurzen Lebenszeit vielen Menschen in Notsituationen geholfen und viele geheilt. Die Begeisterung am Palmsonntag war unglaublich. Er wird gefeiert, umjubelt und öffentlich gedankt für seine guten Taten. Am Palmsonntag hören wir diese Botschaft! Bald darauf schreit die Menge „ans Kreuz mit ihm“.

Es ist unfassbar.

Der Hass wird von einigen Wenigen geschürt und sie sind erfolgreich. Immer wieder steht die Frage vor uns: wieso sind diese Hetzer so stark? Wieso gelingt es ihnen die Zeugen und Zeuginnen der guten Taten Jesu zum Verstummen zu bringen? Es ist sicher eine Warnung an uns alle, sich nicht so schnell einwiegeln und mitreißen zu lassen.

Der Karfreitag könnte uns glauben lassen, dass das Böse siegt. Jesus wird festgenommen, gefoltert und gekreuzigt. Er hat das Böse in den Menschen kennen gelernt. Er starb und ist begraben worden.

Und dann erleben wir die wunderbare Rettung. Das Böse hat nicht das letzte Wort. Jesus überwindet den Tod. Er zeigt sich seinen Freunden, die so hilflos und feige waren, als der Sieger über Leben und Tod. Jesus ist auferstanden. „Tatsächlich widerspricht der Glaube an die Auferstehung jeglicher Lebenserfahrung von erwachsenen, denkenden, kritischen Menschen. Für sie ist das Sterben ein Weg ohne Wiederkehr, endgültiger Abschied von dieser Erde... Die Auferstehung gewährt eine Ahnung von einer Welt, die nicht mehr die Welt des Menschen ist. Sie führt in die Jenseitigkeit Gottes.“ (P. Köster). Mit der Auferstehung ist die Macht des Todes gebrochen und wir können uns auf ein Leben nach dem Tod mit Gott freuen.

Im April werden wir noch mit wichtigen Menschen in der Nachfolge Jesu bekannt gemacht, die Vorbilder für uns sind, zum Beispiel die Hl. Katharina von Siena. Sie hat im 14. Jahrhundert gelebt. Sie konnte den Papst Gregor XI, der nach Avignon geflüchtet war, überzeugen wieder nach Rom zurückzukehren. Sie hat eine Kirchenspaltung durch ihr mutiges Auftreten verhindert. Mit ihrer Friedenslösung war sie überzeugend. Es ist gut sich zu erinnern, welche große Frauen in der Kirche zu Wort kamen und im Sinne Jesu in ihrer Zeit Kirche geprägt haben. Das Fest der Hl. Katharina von Siena feiern wir am 29. April. *Sr. Lea Ackermann*

Gottesdienste in unserer Pfarrkirche

D0 01.04.	Hirzen 18.00h	<u>Heilige Messe</u> zum letzten Abendmahl
FR 02.04.	Hirzen 15.00h	<u>Karfreitagsliturgie</u>
SA 03.04.	Hirzen 21.00h	<u>Osternachtfeier</u> mit Segnung der Osterkerze u. Taufwasserweihe
M0 05.04.	Hirzen 10.15h	<u>Hochamt</u> ; f leb u †† der Familien Karbach und Erll;
S0 11.04.	Hirzen 10.15h	<u>Hochamt</u> ; f. † Maria Krebs und leb. u. †† Angehörige;
M0 12.04.	Hirzen 18.00h	<u>Abendlob</u> i. d. Pfarrkirche
SA 17.04.	Hirzen 18.00h	<u>Vorabendmesse</u> ; f. †† Eheleute Hans u. Elisabeth Niel; für †† der Familien Wolf, Lauer u. Schwendemann; für †† Eheleute Regina u. Heinz Goergen; f. † Anni Lamby;
M0 19.04.	Hirzen 18.00h	<u>Abendlob</u> i.d. Pfarrkirche
S0 25.04.	Hirzen 10.15h	<u>Hochamt</u>
M0 26.04.	Hirzen 18.00h	<u>Abendlob</u> i.d. Pfarrkirche

Lektorendienst

vom 01.04. bis 15.04. Gudrun Kappus
vom 16.04. bis 30.04. Sr Lea Ackermann

Küsterdienst:

vom 01.04. bis 30.04. Rudolf Kochhann; Tel.: 2273

Messdienerdienst

Der Messdienerdienst ist während der Pandemie ausgesetzt

Krankenkommunion

Wer die Krankenkommunion bekommen möchte, wende sich bitte an
Frau Wiltrud Ludwig; Tel.: 2288

Weiter Angaben, (z.B. Intentionen), finden Sie in der Gesamtausgabe April21
unserer Pfarreiengemeinschaft Sankt Severus Boppard

Bibelabend und Abendlob in unserer Pfarrei.

An jedem ersten Montag (Werktag) im Monat findet im Pfarrhaus um 18:00h ein Bibelabend statt.

An jedem weiteren Montag (Werktag) findet um 18:00h ein Abendlob in der Pfarrkirche statt.